

FREITAG
06.11.

10.00 Uhr

**PREISVERLEIHUNG
GROSSE KLASPE**

Filmpreis für europäischen
Kinder- und Jugenddokumentarfilm



Zum fünften Mal stiftet die Bundeszentrale für politische Bildung in diesem Jahr den mit 5.000 Euro dotierten Filmpreis GROSSE KLASPE. Die Mitglieder der Jugendjury präsentieren den Preisträgerfilm und führen durch die Veranstaltung.

13.00 Uhr ab 14 Jahren

DIEGO

DE · 2015 — 45 min — Kristina Konrad
FESTIVALPREMIERE

Diego ist viel in Bewegung. Zwischen Lernen und Sport, Musik machen und Ausgehen will er eine App auf den Markt bringen. Der 20-Jährige studiert Physik in Oxford. Sein Vater hat Karriere in der Schweizer Finanzindustrie gemacht. Die beiden verbindet viel. Der Vater berät und unterstützt seinen Sohn, wo er kann. Diegos Chancen stehen gut. Das bedeutet aber auch Druck, in der Arbeit wie in der Liebe: „Der Moment, wo etwas hätte sein können, kommt nie wieder zurück.“



DIEGO

doku.klasse 2015 — der 2. Jahrgang

Fünfzehn Jugendliche aus dem Ruhrgebiet haben im Vorfeld des Festivals Dokumentaristen über die Schulter geschaut. Wie sieht ein Drehbuch für eine Doku aus? Wie überzeuge ich mit einer Filmidee, die nur auf dem Papier existiert? Was beeinflusst die Regie und was bleibt dem Zufall überlassen?

Filmemacher stellen zum zweiten Mal ihre Exposé zur Verfügung, um diese Fragen mit jungen Zuschauern noch vor Beginn der Dreharbeiten zu diskutieren. Anlässlich der Präsentation von „Diego“, einem Stoff aus der doku.klasse 2014, öffnen sich die Türen des Ateliers und erlauben einen Blick hinter die Kulissen dokumentarischer Filmproduktion.

SONNTAG
08.11.

15.30 Uhr XS ab 8 Jahren

Vorstellung für Familien in Kooperation mit dem **filmforum Duisburg**
Weitere Informationen zu Tickets unter: www.filmforum.de



**FÆGTEMESTEREN
DER FECHTMEISTER**

DK · 2014 — 29 min — Simon Lereng Wilmont

Ruben ist ein großes Fechttalent. Er gehört zu den Besten in Dänemark. Doch der Zehnjährige hat ein Problem: Er kann nicht verlieren. Selbst wenn er während eines Duells nur zurückliegt, hadert er so sehr mit sich oder dem Schiedsrichter, dass noch mehr daneben geht. Dann helfen auch die Anfeuerungen seiner besten Freundin Marie nichts mehr, die ebenfalls ficht. „Du musst cooler werden“, sagt sein Trainer. Bei der Europameisterschaft in Polen geht es nun ums Ganze.



FÆGTEMESTEREN

**STARK!
KINDER ERZÄHLEN IHRE GESCHICHTE:
NOUHAILA — ICH BOXE!**

DE · 2014 — 15 min — Bettina Braun

Nouhaila ist 11 Jahre alt und lebt in Köln. Sie ist Muslima und trägt Hidschab. Ihr Sport ist das Kickboxen. Der Film begleitet Nouhaila bei den Vorbereitungen zum Turnier und während des Wettkampfes auch in den Ring. Zwischen den Trainingseinheiten nimmt sie uns mit in ihre Welt: nach Hause in die Familie, zur Freundin, in die Moschee...



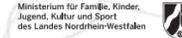
NOUHAILA — ICH BOXE!

•• DANKE ••

Veranstalter



Hauptförderer



Preisstifterin



Preispartner



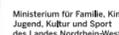
Unterstützer



Kooperationspartner



doxst ruhr



Freunde der Realität
Verein zur Förderung des
Dokumentarfilms für
Kinder und Jugendliche e.V.

Schüler auf Montage



Festivalpartner



FÜR RAT & TAT

Diagonale – Klaus-Dieter Felsmann – filmforum Duisburg – Barbara Fischer-Rittmeyer
Dirk Fleiter – Heidrun & Heike Grießer – Grimme Institut – Goethe-Institut Lille – Leopold Grün
Simone Henzler (DBHW) – Christiane Hüls – IFFF Dortmund | Köln – Barbara Kamp – Heike Maus
Michael Meyer – Aycha Riffi – Simone Scheidler – Nina Selig – spinxx.de – Designstudio Steinert
steirischer herbst – Verein zur Förderung der Bildungsregion Duisburg e.V.

**GROSSE KLASPE 2015
PARTNERSCHULEN**

Elly-Heuss-Knapp-Gymnasium, Duisburg – Gymnasium in den Filder Benden, Moers
Max-Planck-Gymnasium, Duisburg – Mercator-Gymnasium, Duisburg
Neues Gymnasium, Bochum – Reinhard-und-Max-Mannesmann-Gymnasium, Duisburg
Steinbart-Gymnasium, Duisburg

Weitere Infos zur Jugendjury unter www.do-xs.de

← doxs! in Köln →

Zum zweiten Mal kooperiert doxs! mit **filmplus**, Forum für Filmschnitt und Montagekunst in Köln. Anlässlich des **5-jährigen Jubiläums der GROSSEN KLASPE** werden am **26.10.2015** der Gewinnerfilm 2013 „Krokodile ohne Sattel“ und der 2014 mit einer lobenden Erwähnung versehene Film „Nieuw“ im filmforum, Köln präsentiert (Beginn 9.00 Uhr). In einer zweiten Vorstellung wird der für den „Schnitt Preis Dokumentarfilm“ nominierte Beitrag „Am Kölnberg“ für Schulklassen zu sehen sein (Beginn 11.00 Uhr).

Informationen unter www.do-xs.de/news



KROKODILE OHNE SATTEL

NIEUW

**..Δ..
IMPRESSUM**

HERAUSGEBER

Stadt Duisburg — Der Oberbürgermeister — Volkshochschule Duisburg

doxs! LEITUNG Gudrun Sommer REDAKTION Julia Niessen & Stefan Schröder



Studienberatung Köln | John Boerop | +49 221 22 21 39 - 33
studienberatung-koeln@hmkw.de | www.hmkw.de

**INFOS FÜR
SCHULEN**

Die Filmvorführungen finden im **filmforum**
am Dellplatz 16 in 47051 Duisburg statt.

Alle Schulvorstellungen sind **kostenfrei** und werden von einem moderierten Filmgespräch begleitet (Dauer: insgesamt ca. 90 Minuten). Die internationalen Filme werden bei Bedarf simultan deutsch eingesprochen. Zusätzliche Vorstellungen und individuelle Terminvereinbarungen sind auf Anfrage möglich. Wenn Sie Filme in Ihrem Unterricht vor- oder nachbereiten wollen, beraten wir Sie gerne.

Die Angebote von doxs! sind Bestandteil des Rahmen-Medienkonzepts für die Sekundarstufe I der Stadt Duisburg und entsprechen den Kompetenzen des Medienpasses NRW.

← doxs! ruhr →

Ein Festival fürs Ruhrgebiet: Informationen zum Programm in Bochum, Dinslaken, Gelsenkirchen, Essen und Dortmund finden Sie unter:

www.do-xs.de/news

KONTAKT

Anmeldungen für Schulklassen, individuelle Lehrerberatung, Unterrichtsempfehlungen und weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter: **0203 . 283 - 4379** (Larissa Braunöhler).

doxs! dokumentarfilme für kinder und jugendliche
Duisburger Filmwoche c/o VHS der Stadt Duisburg

office@do-xs.de
www.do-xs.de

doxs! ist ein Programm
der Duisburger Filmwoche



dokumentarfilme für Kinder und Jugendliche



**2015
Duisburg**

www.do-xs.de

14 JAHRE doxs!

dokumentarfilme für kinder und jugendliche

Filme, die sich einmischen – für ein Publikum, das im Bilde sein will: über die Lebenswelt minderjähriger Flüchtlinge, den Umgang mit Armut, die Tücken der ersten Liebe oder das Durchhalten in einer Welt ohne Internet. **Das Programm ist jungen Wirklichkeiten dicht auf den Fersen.** Es sucht Gesellschaft, es sucht das Gespräch.

Darauf freuen wir uns und dazu laden wir herzlich ein!

Das doxs! Team

DIENSTAG

03.11.

8.45 Uhr **M** ab 12 Jahren

ANGSTWALD

DE-2014 – 29 min – Jürgen Brügger, Jörg Haaßengier
FESTIVALPREMIERE

Manchmal hört man Babyschreie in diesem Wald. Zombie-Frösche sollen hier leben, tausendmal gefährlicher als normale Zombies. „Hier gibt es alles, was du willst“, sagt Leo. Er und die anderen Roma-Kinder streifen fast täglich durch diesen Dschungel irgendwo in Köln. Der „Angstwald“ ist ihr Abenteuerspielplatz, weit weg von der Barackensiedlung und den Anfeindungen in der Schule: „Wo bist du geboren?“ – „In Bosnien.“ – „Was für einen Pass hast du?“ – „Einen deutschen. Weil ich hier lebe.“

JENNIS

NL-2015 – 27 min – Aisha Roberson
DEUTSCHE ERSTAUFFÜHRUNG

Nichts bringt Jennis aus der Ruhe. Außer rotem Lippenstift. Er ist für ihn ein entscheidendes Kriterium bei einer Frau. Ohne rote Lippen kein Date. Doch das ist nicht Jennis' einzige Besonderheit: Er verfügt über ein absolutes Gehör und ist fasziniert von allem, was sich dreht. Mit sperrangelweit offenen Sinnesorganen geht er durch die Welt. Und die verändert sich radikal: Jennis zieht zuhause aus und bekommt sein eigenes Reich in einer betreuten Einrichtung. Seine Suche nach der richtigen Frau indes geht aber weiter.



ANGSTWALD

JENNIS

11.00 Uhr **S** ab 10 Jahren



ONDER DE STERREN WAS IK THUIS

ONDER DE STERREN WAS IK THUIS UNTER DEN STERNEN WAR ICH ZUHAUSE

NL-2014 – 21 min – Anneloor van Heemstra
DEUTSCHE ERSTAUFFÜHRUNG

In Afghanistan lag Ilia mit seiner Schwester nachts auf dem Dach ihres Hauses und schaute die Sterne an. Jetzt lebt er mit seiner Mutter in einem winzigen Raum in einer Asylunterkunft in Holland, wo man nicht mal das Fenster richtig öffnen kann. „Damit sich keiner runterstürzt.“ Der Teenager möchte ein eigenes Zimmer wie seine Freunde, will mit ihnen jederzeit chatten können und nicht nur, wenn er draußen zufällig Netz findet. Muss er zurück in ein Land, in dem er die Sterne sehen kann, aber mit seiner Familie in großer Gefahr ist?



FÆGTEMESTEREN

FÆGTEMESTEREN DER FECHTMEISTER

DK-2014 – 29 min – Simon Lereng Wilmont

Ruben ist ein großes Fechttalent. Er gehört zu den Besten in Dänemark. Doch der Zehnjährige hat ein Problem: Er kann nicht verlieren. Selbst wenn er während eines Duells nur zurückliegt, hadert er so sehr mit sich oder dem Schiedsrichter, dass noch mehr daneben geht. Dann helfen auch die Anfeuerungen seiner besten Freundin Marie nichts mehr, die ebenfalls ficht. „Du musst cooler werden“, sagt sein Trainer. Bei der Europameisterschaft in Polen geht es nun ums Ganze.

MITTWOCH

04.11.

9.00 Uhr **XXS** ab 4 Jahren

DOKUS FÜR KITAS

Zum bereits dritten Mal erzählen ‚Dokus für Kitas‘ von dem, was Kinder bewegt. Verständlich, unterhaltsam, auf Augenhöhe und extra für die Vorschule aufbereitet. Großes Kino für kleine Filmfreunde.

Mit Filmen aus

Spanien „Wenn ich klein bin, möchte ich...werden“,
Dänemark „Kinderstimmen“ und
aus der **Bundeshauptstadt** „Kundschaft“.



WENN ICH KLEIN BIN, MÖCHTE ICH...WERDEN

KINDERSTIMMEN

KUNDSCHAFT

10.30 Uhr **L** ab 14 Jahren



JEG ER KUBA MAMA ARBEITET IM WESTEN

NO-2014 – 58 min – Åse Svenheim Drivenes

Kuba und sein kleiner Bruder Mikołaj sind allein zuhause. Seit dem Zusammenbruch des Familienbetriebs arbeiten ihre Eltern im Ausland, weil sie in Polen keinen Job finden. Der zwölfjährige Kuba fühlt sich alleingelassen und überfordert mit der Betreuung seines Bruders. Er liebt die kurzen Besuche der Eltern, noch mehr hasst er aber die Abschiede. Er beginnt zu rebellieren. Randalisiert. Die Schule schaltet sich ein. Dringend muss eine Entscheidung her, sonst bricht die Familie auseinander.



JEG ER KUBA

14.30 Uhr **XS** ab 8 Jahren

STARK!
KINDER ERZÄHLEN IHRE GESCHICHTE:

MO – ICH KANN FLIEGEN

DE-2014 – 15 min – André Hörmann

Während seine Freunde Fußball spielen, sitzt Mo zuhause und näht. Mo ist Fabrikant von Fliegen. Unterstützung erhält er von seiner Mutter, mit der er alleine in Memphis wohnt. Sie ist seine „Mo-Managerin“. Bald ist Weihnachtsmarkt an der Schule. Jetzt müssen auch Oma, Tante und Cousine mit anpacken. 40 Fliegen möchte Mo verkaufen. Eines wünscht er sich aber fast noch mehr: dass sein Vater vorbeikommt.



MO – ICH KANN FLIEGEN

SYDÄMESTÄ ASTI VON HERZEN

FI-2014 – 23 min – Outi Rousu

Tschüss, altes Zuhause! Die siebenjährige Sinttu zieht mit ihrer Mutter und ihrem Bruder in eine größere Wohnung. Eigentlich können sie sich die gar nicht leisten. Die Mutter ist arbeitslos. Sinttu verdient sich mit Pfandflaschen etwas Taschengeld: „Ich bin die Reichste von uns.“ Auch wenn die finnische Familie am Ende des Monats oft bei der Fürsorge essen gehen muss, ist die Stimmung herzlich und ausgelassen. Die Hauptsache ist, dass alle zusammenhalten. Ein Umzug ohne Einweihungsparty? Geht gar nicht.



SYDÄMESTÄ ASTI

DONNERSTAG

05.11.

8.45 Uhr **M** ab 12 Jahren

Kuratiertes Programm von SchülerInnen des Steinbart-Gymnasiums und Reinhard-und-Max-Mannesmann-Gymnasiums im Rahmen des Workshops „Du hast die Wahl“. Eine Kooperation mit dem Kulturrucksack NRW.



ALIENATION

DE-2014 – 6 min – Laura Lehmus

Die Pubertät ist viel mehr als nur ein Pickel, den man ausdrückt. Die Stimme ist mal piepsig und dann wieder tief. Die Gefühle gehen rauf und runter. Ein Leben als Alien. Fremd in der Welt und fremd sich selbst gegenüber. Teenager erzählen, wie sie diese Phase erleben. Und was sie am Umgang ihrer Eltern damit am meisten stört. „Es wird erwartet, dass man wie ein Erwachsener denkt, aber trotzdem noch Kind ist.“



LIEVE K#TTELEFOON

ALIENATION



LIEVE K#TTELEFOON MEIN GELIEBTES VERDAMMTES HANDY

NL-2014 – 17 min – Eef Hilgers
DEUTSCHE ERSTAUFFÜHRUNG

„Könntest du ohne Internet leben?“ – „Wahrscheinlich nicht.“ Manchmal würde Claudia ihr Smartphone allerdings am liebsten gegen die Wand schmeißen. Wenn ihre Freundinnen Fotos auf Instagram hochladen, auf denen sie viel schöner und glücklicher aussehen, oder für ihre Beiträge mehr Likes ernten. Trotzdem muss Claudia immer wieder nachsehen, ob es etwas Neues gibt. Dann kommt der Urlaub: ganz ohne Internet. Erst fühlt sie sich wie abgeschnitten, aber mit jedem Tag fehlen ihr die Postings und Chats weniger.

GABRIEL VERSLAAT HET WK GABRIELS BLICK AUF DIE WM

NL-2014 – 17 min – Els van Driel
DEUTSCHE ERSTAUFFÜHRUNG

Als Gabriel hörte, dass die Fußball-WM nach Brasilien kommt, war er überglücklich. Bald jedoch erlebte er die Schattenseiten. Hunderte von Häusern sollten einer Bahnstrecke für Fans und Touristen weichen, darunter das seiner Familie. Der 14-jährige entschied sich zu kämpfen. Er gründete einen Videoblog und startete eine Kampagne gegen den Kahlschlag. Mit Erfolg. Auch nach dem Turnier ist Gabriel weiter als kritischer Reporter unterwegs, als Auge und Anwalt seiner Generation: „Warte nicht auf die Erwachsenen, wenn du etwas erreichen willst!“



GABRIEL VERSLAAT HET WK



11.00 Uhr **L** ab 14 Jahren

A GIRL'S DAY

DE-2014 – 16 min – Rosa Hannah Ziegler

„Ich habe gerade meine Sprache wiedergefunden.“ Yasmin ist nach Jahren in Heimen und Pflegefamilien, einer wahren Odyssee von Ort zu Ort, angekommen. In einer eigenen Wohnung in Walsrode. Zur Ruhe gekommen ist sie nicht. Zu viele Gedanken, die erzählt, Biografie, die verstanden, Erwartungen, die erfüllt werden wollen. Ein Blick ins Kopfkino über den Krieg mit der Vergangenheit und der Sehnsucht nach einer helleren Zukunft.

KACEY MOTTET KLEIN, NAISSANCE D'UN ACTEUR ANFÄNGE EINES SCHAUSPIELERS

CH-2015 – 14 min – Ursula Meier

Wie wird aus einem kleinen Jungen ein Schauspieler? Kacey Mottet Klein war zehn Jahre alt, als er in seinem ersten Film mitspielte. Die Kamera war dabei ein Auge, das ihn die ganze Zeit anstarrte. Die Figur? War er selbst. Er spielte sie nicht. Fast ein Jahrzehnt später ist Kacey ein professioneller Darsteller, der sein Handwerk beherrscht. „Ich habe gelernt, meinen Körper als Instrument zu sehen. Er ist mein Werkzeug.“

A GIRL'S DAY



KACEY MOTTET KLEIN

GLEICHGEWICHT

AT-2015 – 5 min – Bernhard Wenger

Wie eine Artistin hält Denise am Tagada-Karussell das Gleichgewicht, auf dem andere Mitfahrer taumeln und an die Wand gepresst werden. Fast jeden Tag verbringt die junge Frau im Wiener Prater und tanzt mit dem Sog der Drehungen. Hier hat sie Halt gefunden nach Jahren der Gewalt in ihrer Familie und der Gewalt gegen sich selbst. „Ich bin sehr froh darüber, dass ich die Person bin, die ich jetzt bin.“



GLEICHGEWICHT



15.00 Uhr **XS** ab 8 Jahren

SCHOOL VOL VISSEN FISCHSCHWARM

NL-2014 – 15 min – Margot Schaap
DEUTSCHE ERSTAUFFÜHRUNG

Wenn Hugo auf dem Sieben-Meter-Brett steht und zu einem doppelten Salto ansetzt, ist er die Ruhe selbst. Die neue Schule dagegen stresst ihn. Das Gleichgewicht in dem fremden Gebäude, die vielen unbekannt Gesichter. Dann wäre der 13-jährige manchmal gerne dieser Fisch aus seinen Meeresbüchern, der die Farbe seiner Umgebung annimmt und unsichtbar wird. Aber Hugo will sich nicht verstecken. Seine Erfahrungen beim Wasserspringen helfen ihm dabei. „Ein Sprung ist beim ersten Mal nie perfekt. Du musst üben, üben, üben. Bis du ihn drauf hast.“



SCHOOL VOL VISSEN

HOME SWEET HOME

HOME SWEET HOME

DK-2015 – 26 min – Katrine Philp
WELTPREMIERE

„Ich wusste nichts über Dänemark. Nur, dass es ganz anders ist als Malaysia.“ Für Salimah ist alles noch sehr fremd, als sie am Flughafen ankommt. Ihr Vater und ihre Schwester erwarten sie. Doch auch sie sind Fremde für die Zehnjährige. Sie war erst ein Jahr alt, als die Beiden von Malaysia fortgingen. Eine unvertraute Familie, eine andere Sprache, eine dänische Schule – ein Neuanfang mit gemischten Gefühlen.